

Sterntaler

Text: Wilfried Behrendt

Musik: Manfred Grote

Vocals

♩ = 124

1. Der Mond schaut ganz verwundert drein: "Wo sind nur meine

4 Ster - ne? Noch ges - tern hab ich sie ge - sehn ganz nah und in der

8 Fer - ne, ganz nah und in der Fer - ne. Mär - chen-zau - ber, **Fine**

12 Mär - chen-zau - ber, im - mer, im - mer wie - der. Mär - chen-zau - ber,

16 Mär - chen-zau - ber, tönt, ihr Mär - chen - lie - der! Die

4. Strophe **D.S. al Fine**

1. Der Mond schaut ganz verwundert drein:
„Wo sind nur meine Sterne?
Noch gestern hab ich sie gesehn
ganz nah und in der Ferne.“
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

2. Die Sterne fielen auf die Welt
und wurden neu geboren.
Sie wurden Taler, blank und schön.
Kein Sternlein ging verloren.
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

3. Wen lohnt der Himmel wohl so reich?
Wird man es je erfahren?
Im Märchenland weiß man's genau
seit vielen, vielen Jahren.
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

4. Längst strahlt der Himmel wieder hell
in seinen Sternenstunden.
Doch – wie das Sternenmärchen heißt,
mag jeder selbst erkunden.

Sterntaler

Text: Wilfried Behrendt
Musik: Manfred Grote

♩ = 124

Vocals

Klavier

mf *p*

1. Der

Voc.

Kl.

mp

5

Mond schaut ganz ver - wun - dert drein: "Wo sind nur mei - ne Ster - ne? Noch

Voc.

Kl.

9

ges - tern hab ich sie ge - sehn ganz nah und in der Fer - ne, ganz

Voc.

Kl.

13

nah und in der Fer - ne. Mär - chen-zau - ber, Mär - chen-zau - ber,

mf

Fine

Voc. 17
im - mer, im - mer wie - der. Mär - chen - zau - ber,

Kl. 17

Voc. 20
Mär - chen - zau - ber, tönt, ihr Mär - chen - lie - der! Die

Kl. 20

1, 2, 3.

4. Strophe D.S. al Fine

1. Der Mond schaut ganz verwundert drein:
„Wo sind nur meine Sterne?
Noch gestern hab ich sie gesehn
ganz nah und in der Ferne.“
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

2. Die Sterne fielen auf die Welt
und wurden neu geboren.
Sie wurden Taler, blank und schön.
Kein Sternlein ging verloren.
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

3. Wen lohnt der Himmel wohl so reich?
Wird man es je erfahren?
Im Märchenland weiß man's genau
seit vielen, vielen Jahren.
Refr.: Märchenzauber, Märchenzauber,
immer, immer wieder.
Märchenzauber, Märchenzauber,
tönt, ihr Märchenlieder!

4. Längst strahlt der Himmel wieder hell
in seinen Sternenstunden.
Doch – wie das Sternenmärchen heißt,
mag jeder selbst erkunden.